



- 1 Stahlzarge
- 2 Dichtung
- 3 Lasche
- 4 Beplankung
- 5 U-Ständer (2mm)
- 6 Verschraubung

## Montageempfehlung für Ständerwerkswände

### 1. Prüfen

- Die Stahlzarge (1) ist vor dem Einbau zu prüfen, ob diese den Planungsvorgaben des Auftraggebers entspricht
- Die Stahlzarge (1) ist auf Rechtwinkligkeit zu prüfen. Falls die Rechtwinkligkeit nicht vorhanden ist, muss z.B. durch vorsichtiges Aufstoßen des rechten oder linken Schlossbandstieles über Eck nachgerichtet werden.

### 2. Einbau

- Die Stahlzarge (1) waagrecht und lotrecht ausrichten und einseitig mit dem U-Ständer 2mm (5) zu verschrauben (6). Dabei müssen die Abstände zwischen den Maulweitenkanten und dem U-Ständer 2mm (5) vermittelt werden.
- Die Stahlzarge (1) ist auszuspreizen und so das Falzmaß auf der gesamten Höhe zu sichern.
- Stahlzarge (1) mit dem zweiten U-Ständer 2mm (5) verschrauben. Alle Laschen (3) müssen mit dem U-Ständer 2mm (5) verwindungssicher vor der Beplankung (4) verschraubt (6) werden.
- Beplankung (4) einschieben und befestigen
- Spreizen entfernen
- Distanzschiene entfernen
- Nach Endlackierung und vollständiger Farbtrocknung, Dichtungsprofil (2) auf Gehung schneiden und in die Zarge eindrücken

Hinterfüllung: - Hinterfüllstoffe sind von Architekten bzw. Bauherren vor dem Einbau festzulegen. Hinterfüllstoffe sind abhängig von Wandaufbau bzw. Wandart und vorhandener Einbausituation.